

## Ein WIFI-Doyen sagt Adieu

Nach über 20 Jahren nimmt Ernst Horvath Abschied als Ausbilder am WIFI Burgenland. An die 2.000 Nachwuchsköche wurden von ihm ausgebildet und geschult.

28.11.2022, 8:09



© WKB

„Uns geht einer der zuverlässigsten, flexibelsten, gut vorbereitesten und bestorganisierten Trainer am WIFI verloren“, erklärt WIFI-Institutsleiter Harald Schermann. Die Rede ist von Ernst Horvath aus Ritzing, einer der ersten Haubenköche des Burgenlandes.

Er war am WIFI seit über 20 Jahren Trainer im Gastronomiebereich, Schermann: „Er hat die Kurse maßgeblich gestaltet, um den Tourismusnachwuchs auf alle Eventualitäten der Gastronomiebranche vorzubereiten.“ Horvaths Bilanz kann sich sehen lassen: rund 500 Teilnehmer bereitete er auf die Befähigungsprüfung vor, knapp 300 Schüler brachte er bis zur Lehrabschlussprüfung und rund 20 seiner Schüler wurden mit ihm zum Küchenmeister. In Summe hat er in 130 Kursen rund 1.600 Jugendliche in 3.000 Lehreinheiten unterrichtet.

„Ich bedanke mich sehr herzlich bei Ernst Horvath, dass er sein Wissen mit dem Nachwuchs geteilt hat und ich bin mir ganz sicher, dass wir uns auch dienstlich wiedersehen werden – es gibt bestimmt Fragen und Anlässe, wo wir auf sein profundes Fachwissen zurückgreifen werden“, bedankt sich Harald Schermann.



WiFi-Institutsleiter Harald Schermann und Ernst Horvath (v. l.).

© WKB

## Das könnte Sie auch interessieren



### Anita Haubenhofer holt Platz 2

Haute Couture Austria Award 2022 > mehr



### Lkw-Projekt macht Station in der Volksschule Leithaprodersdorf

Ein gemeinsames Projekt der Wirtschaftskammer und der Bildungsdirektion Burgenland soll Volksschulkindern die wirtschaftliche Bedeutung der Transportwirtschaft und die Gefahren des „toten Winkels“ vermitteln. Das Projekt machte nun Station in der Volksschule Leithaprodersdorf. > mehr



## Sajaad Hassani ist der beste Installateur-Lehrling des Burgenlandes

Beim Landeslehrlingswettbewerb der Installateure zeigten die besten burgenländischen Installateur-Lehrlinge in der Berufsschule in Mattersburg ihr Können. Der Sieg ging an Sajaad Hassani vom Lehrbetrieb Rauter Gesellschaft m.b.H. in Pöttelsdorf. Auf Platz 2 landete Kevin Weghofer vom Lehrbetrieb Ing. Schandl & Szuppin Installations GmbH in Eisenstadt. Den 3. Platz erlangte Luca Ploy von der Haustechnik Güssing. [➤ mehr](#)